

„Tischtennis macht Spaß!“

Das war der **14. SPARKASSEN-FIRMENCUP**

LEIPZIG. Da war echt ne Menge los in der Sporthalle Brüderstraße: An 21 Tischtennisplatten wurde munter gespielt – nach dem traditionellen dreifachen „Tischtennis macht Spaß!“ Zum 14. Sparkassen-Tischtennis Firmen-Cup waren insgesamt 234 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 60 Unternehmen am Start.

Seit Jahren verfolgt die Veranstaltung ein einfaches Ziel: Menschen aus der Wirtschaft über den Sport miteinander in Kontakt zu bringen. Dabei spielt das Leistungsniveau keine Rolle. Durch die Einteilung in eine Hobby- und eine Vereinsspielerkategorie konnten sich alle Teilnehmenden mit Gegnern auf Augenhöhe messen.

Getreu dem Motto „Spielen, spielen, spielen“ schied kein Team vorzeitig aus. Stattdessen standen viele Begegnungen und möglichst viel Zeit an der Platte im Mittelpunkt. Das sorgte den gesamten Turniertag über für eine ausgezeichnete Stimmung in der Halle.

Sportlich setzte sich in diesem Jahr das Team der Funk, Zander & Partner GmbH in der Hobbykategorie durch. Das Team des Fördervereins der Goldschmidt-Schule sicherte sich den Sieg bei den Vereinsspielern. Darüber hinaus wurden insgesamt 13 Titel und Sonderwertungen vergeben. Eine besondere Auszeichnung erhielt übrigens die Firma Momox: Mit neun gemeldeten Teams war es das teilnehmerstärkste Unternehmen. Gleichzeitig überzeugte das Team mit seinem originellen Auftritt und wurde dafür mit dem Kreativitätspreis geehrt.

„Es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, mit welcher Begeisterung die Teilnehmenden an die Tische gehen. Aus anfänglichen Begegnungen werden Gespräche, aus sportlichen Duellen oft neue Kontakte – genau das macht den Tischtennis-Firmen-Cup so besonders“, erklärt Organisator Alexander Böhm und schaut motiviert voraus. Im nächsten Jahr will er das 15-jährige Jubiläum feiern.



Das war den Kreativitätspreis wert: Den holte sich das Team Momox. Foto: Veranstalter

Der Neue bei Lok

Cheftrainer **TORSTEN ZIEGNER** übernimmt den Regionalligisten



Der neue Cheftrainer in Probstheida: Torsten Ziegner (r.) – hier mit dem Geschäftsführer Sport Toni Wachsmuth Foto: 1. FC Lok Leipzig

LEIPZIG. Torsten Ziegner übernimmt die Regionalliga-Mannschaft des 1. FC Lokomotive Leipzig: Der 48-Jährige startet am Mittwoch, 24. Juni, mit der „Lokschke“ in die Vorbereitung auf die Saison 2026/2027. Der UEFA-Pro-Lizenz-Inhaber hat einen Vertrag über zwei Jahre unterschrieben.

wicklung unserer Mannschaft weiter vorantreiben wird.“

Fußballerische Erfahrung hat der Neue an der Seitenlinie in Probstheida auf jeden Fall im Gepäck: Gespielt hat er für den FC Carl Zeiss Jena, den FC Rot-Weiß Erfurt und für den FSV Zwickau, aber auch für die Stuttgarter Kickers und den FSV Mainz 05. Daran schloss sich eine ähnlich abwechslungsreiche Trainer-Karriere an: Von 2012 bis 2018 trainierte er die Zwickauer und führte sie in die 3. Liga. Nach weiteren Stationen beim Halleschen FC, den Würzburger Kickers oder dem MSV Duisburg stehen 193 Drittliga- und 124 Regionalliga-Partien als Chefcoach zu Buche. Nun steht er vor einer durchaus großen Herausforderung – dies weiß Torsten Ziegner genau: „In den letzten Jahren wurde hier von allen eine Top-Arbeit geleistet, was zwei Meistertitel in Folge eindrucksvoll be-

weisen. Aber der Weg ist noch nicht zu Ende, sondern zusammen wollen wir ihn weitergehen und maximal erfolgreich sein!“

AUFTAKT AM 24. JUNI

Los geht dieser Weg dann wie erwähnt am Mittwoch, 24. Juni – daran schließen sich diverse Testspiele und ein Trainingslager im niedersächsischen Wesendorf vom 13. bis 18. Juli an. Getestet wird zum Beispiel am 26. Juni um 18 Uhr beim Droyßiger SV und am 27. Juni um 14 Uhr beim VfB Zwenkau. Außerdem kann man in Naunhof den Test gegen den SK Kladno am 4. Juli um 16 Uhr sehen und den gegen Zweitligisten Hertha BSC am 11. Juli um 15 Uhr im Bruno-Plache-Stadion. Ach ja – in der Regionalliga Nordost wird vom 24. bis 26. Juli zum ersten Spieltag geladen.

Infos: www.lok-leipzig.com

Bewegung, Begegnung und neue Impulse

Anmeldung für **LANDESSPORTSPIELE 50PLUS** am 19. September in Leipzig ist ab sofort möglich

LEIPZIG. Wer auch jenseits der 50 Lust auf Bewegung, Begegnung und neue Impulse hat, kann sich den 19. September vormerken: Dann finden in Leipzig die Landessportspiele 50plus statt. Unter dem Motto „Gemeinsam aktiv“ lädt der Landes-sportbund Sachsen zu einem Tag voller Sport, Spaß und Gesundheit ein. Austragungsort ist der Sportcampus der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig sowie weitere Sportstätten in der Stadt und Umgebung.

und Mitmachen ein. Von „AROHÄ“ und „KAHA“ über „Aqua-fitness im Tiefwasser“ bis hin zu „Rücken-Fitness“ und Faszien-training geht es um Gesundheit, Mobilität und Wohlbefinden im Alltag. Ergänzt wird das Programm durch Sport zur Musik – etwa zu bekannten Songs von ABBA oder den Beatles. Da geht es um Rhythmus und Freude an der Bewegung.

Der Tag ist klar strukturiert: Nach der Registrierung am Morgen starten die Workshop-Blöcke über den Tag verteilt, dazwischen bleibt Zeit für Austausch und eine gemeinsame Mittags-pause. Neben altersgerechten Wettkämpfen in unterschiedlichen Sportarten stehen vielfältige Workshops im Mittelpunkt – diese laden zum Ausprobieren

Teilnehmen können alle aktiven Menschen ab 50 Jahren – eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Die Anmeldung für die Workshops erfolgt über das Bildungsportal „Sport für Sachsen“. Wichtig: Die Plätze sind begrenzt. Wer sich bis zum 30. Juni anmeldet, zahlt mit Frühbucherrabatt 20 statt 30 Euro für einen Sporttag mit vier Workshops.

www.sport-fuer-sachsen.de/landessportspiele50plus



Sport frei heißt es wieder am 19. September. Dann finden die Landessportspiele 50+ in Leipzig statt. Foto: LSB Sachsen

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit LVZ Digital verlässlich informiert bleiben.

Tablet für **1 €** statt 199 €
+100 € geschenkt



Mehr Informationen auf abo.lvz.de/jetztstarten telefonisch unter 0341/ 86092300 oder besuchen Sie uns im Media Store Leipzig (Peterssteinweg 19), Borna (Brauhausstr. 3)

Wissen, was **Leipzig, die Region** und **die Welt** bewegt.

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

OSCHATZER ALLGEMEINE

OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG